

Zwischenmitteilung gem. § 37 WpHG



QUARTALSBERICHT III/09

der **cdv** Software Entertainment AG

Geschäftsverlauf der cdv Software Entertainment AG von Januar bis September 2009

Leichte konjunkturelle Erholung

Die gesamtwirtschaftliche Lage war in den ersten neun Monaten von der globalen Rezession geprägt. Die Wachstumsrate der Weltwirtschaft ging nach Angaben des Wirtschaftsinstituts Global Insight in der Berichtsperiode um 2,4 Prozent zurück. In der Vorjahresperiode verzeichnete das Institut noch ein Wachstum von 2,8 Prozent. Allerdings vermeldeten die führenden Wirtschaftsinstitute in ihrem Herbstgutachten ein Ende der Rezession. Die allmählich entspannte Lage an den Finanzmärkten und leicht ansteigende Stimmungsindikatoren deuten auf eine konjunkturelle Erholung hin. Die Produktions- und Handelsvolumen befinden sich jedoch nach wie vor auf niedrigem Niveau, so dass sich die Weltwirtschaft nur langsam aus der Krise herausbewegen wird.

Markt für interaktive Unterhaltungssoftware weiter im Wachstum

Während die internationalen Märkte im laufenden Geschäftsjahr teilweise zweistellige Umsatzeinbußen verzeichneten, trotz der deutsche Markt für interaktive Unterhaltungssoftware den aktuellen internationalen Entwicklungen. So wuchs der Umsatz mit Computer- und Videospiele in den ersten sechs Monaten des Jahres um 1 Prozent auf 649 Millionen Euro (Vorjahr: 645 Millionen EUR).

Robust und entgegen dem Trend der vergangenen Jahre behauptet sich das PC-Spielesegment. Zwar wurden hier mit 11,3 Millionen Einheiten insgesamt 1 Prozent weniger Spiele verkauft als im Vergleichszeitraum des Vorjahres – der Umsatz wuchs jedoch um 3 Prozent auf 191 Millionen Euro. Verlierer des ersten Halbjahres sind die mobilen Videospielekonsolen. Der Umsatz brach um 21 Prozent auf 136 Millionen Euro ein.

Geschäftsentwicklung der cdv Software Entertainment AG

Die im regulierten Markt an der Frankfurter Wertpapierbörse notierte cdv Software Entertainment AG (DE000A0MF053) erzielte in den ersten neun Monaten 2009 Umsatzerlöse in Höhe von 11,6 Millionen Euro (Vorjahr: 6,6 Millionen Euro). Beim EBIT verzeichnete der Konzern zum dritten Quartal ein Minus von 3,2 Millionen Euro (Vorjahr: minus 6,8 Millionen Euro). Für den Berichtszeitraum weist die Unternehmensgruppe konsolidiert einen Verlust nach Minderheiten in Höhe von 4,3 Millionen Euro aus (Vorjahresverlust: 7 Millionen Euro). Das daraus resultierende Ergebnis pro Aktie beträgt minus 1,78 Euro (Vorjahr: minus 4,14 Euro).

Die Umsätze und Erträge im Berichtszeitraum lagen trotz einer Verbesserung zur Vorjahresperiode unter den Erwartungen. Die ursprünglich vom englischen High Court für August 2009 avisierte Urteilsverkündung im Fall cdv gegen SouthPeak/Gamecock hat sich bis auf Ende November 2009 verschoben. Aufgrund des vertragsbrüchigen Verhaltens von Seiten SouthPeak/Gamecock und dem daraus resultierenden Prozess konnte die Gesellschaft im dritten Quartal 2009 die Planzahlen nicht erreichen.

Bestimmte Produktveröffentlichungen und Projekte mussten auf 2010 verschoben werden.

Mit dem nun vor kurzem veröffentlichten Urteil stehen cdv die Erstattung der bereits an Gamecock gezahlten Vorschüsse in Höhe von mehreren Millionen USD, zuzüglich Zinsaufwand, Erstattung der Prozesskosten sowie weitere umfangreiche Schadensersatzansprüche zu.

Die Organisations- und Kostenstruktur des Konzerns, vor allem im Personalbereich wurde weiter optimiert.

Risiken der künftigen Entwicklung

Gegenüber dem Risikobericht im Lagebericht 2008 sind im Geschäftsjahr 2009 bisher keine erheblichen Änderungen eingetreten, die über die aufgezeigten Risiken hinausgehen und über die hier zu berichten wäre.

Wichtige Ereignisse nach Quartalsende

Bis zum Abschluss der Erstellung des Zwischenberichts zum dritten Quartal lagen keine weiteren wesentlichen Veränderungen der rechtlichen und wirtschaftlichen Verhältnisse des Unternehmens vor.

Entwicklung Aktienkurs

Die cdv-Aktie eröffnete das Börsenjahr 2009 mit einem Kurs von 2,70 Euro im XETRA-Handel der Frankfurter Wertpapierbörse. Am 30. September stand ein Schlusskurs von 3,00 zu Buche. Das entspricht einem Anstieg von 11,1 Prozent. Die Aktie konnte im Zuge des Aufwärtstrends an den weltweiten Aktienmärkten ebenfalls zulegen. Die Marktkapitalisierung der cdv AG betrug per 30. September 2009 auf Basis der Gesamtzahl der Aktien von 2.416.304 Stücken rund 7,2 Millionen Euro.

Ausblick

Der Markt für interaktive Unterhaltungssoftware ist weiterhin im Wachstum begriffen. Der Bundesverband für Interaktive Unterhaltungssoftware (BIU) erwartet weiteren Wachstumsschub zum Weihnachtsgeschäft. Laut einer Prognose des Instituts wird Ende 2009 jeder zweite Familienhaushalt in Deutschland über eine

Spielekonsole verfügen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes besitzen 44 Prozent aller Familienhaushalte in Deutschland bereits eine Spielekonsole. Die Begeisterung für interaktive Unterhaltung ist ungebrochen. Die cdv wird von dieser positiven Tendenz profitieren.

Im Mittelpunkt der Konzernaktivitäten stehen weiterhin der konsequente Ausbau und die weltweite Vermarktung eines hochwertigen und absatzstarken Produkt-Portfolios. Anknüpfend an die positive Entwicklung aus dem ersten Halbjahr plant die cdv-Gruppe für 2010 die Veröffentlichung weiterer Highlights im Publishing-Portfolio. In Europa sorgte cdv pünktlich zum Weihnachtsgeschäft unter anderem mit der Veröffentlichung von Serious Sam HD bei Action-Fans für Furore. Der legendäre Spiele-Klassiker im High-Definition-Gewand erschien in Deutschland, Österreich und der Schweiz am 10. Dezember 2009.

Sonstige Angaben

Die in der vorstehenden Zwischenmitteilung getroffenen Angaben und Aussagen zu zukunftsgerichteten Entwicklungen und Ergebnissen des cdv Software Entertainment AG beruhen auf Annahmen, Erfahrungswerten und auch Einschätzungen des Vorstands der cdv Software Entertainment AG. Für ihren Eintritt kann nicht garantiert werden. Letztlich bergen diese Annahmen auch Risiken und Unsicherheiten, die zu einer deutlichen Abweichung der tatsächlichen Ergebnisse von den erwarteten Resultaten führen können.

cdv Software Entertainment AG
Frankfurt, den 16. Dezember 2009
Der Vorstand

Firmenporträt cdv Software Entertainment AG

Die cdv Software Entertainment AG ist ein in Deutschland ansässiges, international operierendes Unternehmen. Geschäftszweck ist die Herausgabe von Computer- und Videospiele sowie die Erbringung von Dienstleistungen in diesem Segment. Die im General Standard gelistete cdv AG wurde 1989 gegründet und ging 2002 an die Börse. Die cdv AG hält alle relevanten Publishinglizenzen, um weltweit Produkte für die Spiele-Plattformen von Sony, Microsoft und Nintendo zu veröffentlichen.

Es existieren Tochtergesellschaften u. a. in den strategisch relevanten Märkten Deutschland, USA und Großbritannien. Die cdv AG ist einer der wenigen unabhängigen, global agierenden Publisher. Die Vermarktung von Spielen reduziert sich dabei nicht auf das klassische Einzelhandelssegment, sondern erstreckt sich auch auf Mobile und Online - cdv bringt Entertainment Content zum Endverbraucher.

Mehr Informationen und aktuelle Presse-News finden Sie jederzeit unter **www.cdv.de**.

